

Betreff: Festsetzung der Aufenthaltsabgabe im Gebiet des Tourismusverbandes Innsbruck und seine Feriendörfer

Verordnung der Landesregierung vom 20.12.2011 über die Festsetzung der Aufenthaltsabgabe im Gebiet des Tourismusverbandes Innsbruck und seine Feriendörfer

Aufgrund des § 6 Abs. 2 bis 4 des Tiroler Aufenthaltsabgabegesetzes 2003, LGBl.Nr. 85, zuletzt geändert durch das Gesetz LGBl.Nr. 77/2010, wird nach Anhören der Gemeinden Aldrans, Ampass, Axams, Birgitz, Ellbögen, Flauring, Götzens, Gries im Sellrain, Grinzens, Hatting, Innsbruck, Inzing, Kematen in Tirol, Lans, Mieming, Mötz, Mutters, Natters, Oberhofen im Inntal, Oberperfuss, Obsteig, Patsch, Pettnau, Pfaffenhofen, Polling in Tirol, Ranggen, Rietz, Rinn, Rum, Schönberg im Stubaital, Sellrain, Silz, Sistrans, St. Sigmund im Sellrain, Stams, Telfs, Unterperfuss, Völs, Wildermieming und Zirl verordnet:

§ 1

Für das Gebiet des Tourismusverbandes Innsbruck und seine Feriendörfer wird die Aufenthaltsabgabe je Nächtigung

- a) in den Gemeinden Mieming, Obsteig und Wildermieming mit € 2,00,
- b) im Ortsteil Kühtai der Gemeinde Silz einschließlich des Gebietes der Zirnbachalm der Gemeinde Stams
 - 1) für die Sommersaison mit € 1,00,
 - 2) für die Wintersaison mit € 1,65,
- c) im übrigen Gebiet mit € 1,00

festgesetzt.

§ 2

- (1) Diese Verordnung tritt mit 1. Jänner 2012 in Kraft.
- (2) Gleichzeitig tritt die Verordnung der Landesregierung, Bote für Tirol Nr. 1004/2010, außer Kraft.

Der Landeshauptmann:
Günther Platter eh.

Der Landesamtsdirektor:
Dr. Josef Liener eh.